

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Schmidt“ vom 23. März 2021 11:43**

## Zitat von Kiggle

Sicherlich auf dem Land noch mehr, aber genau dieses Denken - aber auf dem Land braucht man doch ein Auto, bringt einen keinen Deut weiter.

Auf dem Land braucht man nun mal ein Auto. Sicher kann man auch im Winter mit dem Fahrrad die 15 km zum nächsten Supermarkt und dann mit Getränkekisten und vollen Taschen wieder zurück fahren, aber wer will das schon. Morgens zur Arbeit ist im Sommer vielleicht mit dem Fahrrad sogar ganz angenehm (wenn nicht zu weit weg), bei Regen, Schnee und Minusgraden aber nicht mehr so lustig.

Meine Schwiegereltern kämen gar nicht mehr aus dem Haus, wenn sie kein Auto hätten. Die sind 70+ und können nicht mehr so gut laufen, geschweige denn Fahrrad fahren. Dank Auto sind die beiden ständig auf Achse.

Und nicht zuletzt in einer Pandemie bin ich sehr dankbar dafür, dass ich nicht mit dem ÖPNV unterwegs sein muss, sondern mich gemütlich in mein eigenes, Corona-freies Auto setzen und einkaufen/in die Schule fahren kann.

Dass man in einer Großstadt nicht unbedingt ein eigenes Auto braucht, sehe ich auch so. Einen Führerschein sollte man aber schon haben. Und wenns nur für den Mietwagen im Urlaub, das Car-Sharing Auto für Transportdienste bei Verwandten oder den Leihwagen, wenn man Möbel kauft ist. Oder für die potentielle Zukunft auf dem Land, in der man mit zwei Säuglingen/Kleinkindern sicher keine Nerven dafür hat, einen der drei Busse, die dort am Tag fahren zu erwischen, um einkaufen zu fahren.